

Gemeinde Mainhausen, Mittwoch, 7. April 2010

## **Jahresabschluss des Eigenbetriebes liegt zur Beschlussfassung vor**

Mangelnde Sonnentage beeinflussen Ergebnis erheblich

In der Gemeindevertretersitzung vom 23.03.2010 wurde der Abschluss für das Jahr 2008 des Eigenbetriebes vorgelegt und nach kurzer Aussprache in den zuständigen Ausschuss verwiesen.

Der Eigenbetrieb hatte zum 01.01.2006 seine Tätigkeit aufgenommen. Damit wurden die „Geschäftszweige“ Badesees Mainflingen und Zellhausen sowie der Campingplatz zusammengefasst und rechtlich, finanziell und organisatorisch aus dem Gemeindehaushalt ausgegliedert.

Dem Eigenbetrieb wurden umfangreiches Grundvermögen sowie die vorhandenen Gebäude ebenso übertragen, wie Darlehen mit einem Stand von 468.964,68 Euro. Dieses Darlehen wird seit dieser Zeit entsprechend dem Tilgungsplan getilgt und bis zur vollständigen Ablösung dem Eigenbetrieb zugerechnet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2008 weist einen Verlust in Höhe von 48.648,54 Euro aus. Im Jahr 2006 war ein Verlust von 840,02 Euro und im Jahr 2007 von 7.322,92 Euro entstanden.

Die Verluste der drei Jahre seit Gründung belaufen sich somit auf insgesamt 56.811,48 Euro.

„Die hohen Schwankungen bei dem jeweiligen Jahresergebnis sind durch die Wittersituation bestimmt“, erläutert Bürgermeisterin Disser, „während im Betriebszweig „Campingplatz“ aufgrund der Mietverträge jährlich nahezu gleichbleibende Erlöse erzielt werden, schwanken die Einnahmen bei den beiden Badeseen wegen der unterschiedlichen Zahl der Sonnentage ganz erheblich und sind weder durch den Betriebsleiter noch durch die engagierten Bademeister zu beeinflussen.“

Sehr positiv festzustellen ist, dass zwar die Einnahmen im Bereich Campingplatz bei den Dauerstellplätzen weitgehend konstant geblieben sind, aber die Umsatzerlöse im Bereich Touristik-/Tagescamping konnten kontinuierlich von 31.738,35 € im Jahre 2006 auf 53.446,91 € im Jahre 2008 gesteigert werden.

Entsprechend den gesetzlichen Regelungen der kaufmännischen Buchführung, die auch für das Rechnungswesen eines Eigenbetriebes Anwendung finden, mindern die Verluste das Eigenkapital des Betriebes. Sofern die Verluste durch den Gemeindehaushalt ausgeglichen werden, verbessert sich die Kapitalausstattung wieder.

Vor Gründung des Eigenbetriebs lagen die Verluste in den Jahren 2004 und 2005 noch bei ca. 200.000 € bzw. 40.000 €.